16.09.2016 – 12:24 Uhr

Der Automobil Club der Schweiz hat einen neuen Zentralpräsidenten

Langenthal (ots) -

18 von 19 Sektionen (114 von 118 Stimmen) wählten den Schaffhauser SVP-Nationalrat Thomas Hurter zum Nachfolger von Mathias Ammann

Der Automobil Club der Schweiz (ACS) hat die Nachfolge des zurücktretenden Zentralpräsidenten Mathias Ammann geregelt. An der ordentlichen Delegiertenversammlung in Langenthal wählten die Delegierten heute den Schaffhauser SVP-Nationalrat Thomas Hurter an die Spitze des Clubs. 18 von 19 Sektionen sprachen sich letztlich für Thomas Hurter aus.

Thomas Hurter ist seit vielen Jahren aktives Mitglied des ACS Schaffhausen. Er kennt den Club bestens und arbeitet in der entscheidenden nationalrätlichen Verkehrskommission mit. Mit mehreren Vorstössen, die den motorisierten Individualverkehr betreffen, hat sich Thomas Hurter bereits ausgezeichnet profiliert. Zudem hat sich Thomas Hurter schon als umsichtiger Präsident eines nationalen Verbandes bewiesen.

«Ich bin überzeugt, den ACS in umsichtige und gute Hände übergeben zu können», kommentierte der abtretende ACS-Zentralpräsident Mathias Ammann die Wahl.

Thomas Hurter selbst will den ACS nach den Turbulenzen der letzten Monate endgültig wieder in ruhige Fahrwasser führen: «Ich werde dafür besorgt sein, dass die Führung des ACS und die Entscheidfindung breit abgestützt sind», umriss er seine Pläne.

Der Automobil Club der Schweiz (ACS) ist ein Zusammenschluss von rund 110 000 Schweizer Automobilistinnen und Automobilisten zur Wahrung der verkehrspolitischen, wirtschaftlichen, touristischen, sportlichen und weiterer mit dem motorisierten Privatverkehr zusammenhängenden Interessen. Er widmet der Strassenverkehrsgesetzgebung und ihrer Anwendung besondere Aufmerksamkeit und setzt sich ein für die Verkehrssicherheit auf der Strasse. Der ACS wurde am 6. Dezember 1898 in Genf gegründet.

Kontakt:

Mathias Ammann, Zentralpräsident ACS (bis 16.09.2016),
Tel. 079 / 300 54 45
Thomas Hurter, Zentralpräsident ACS (ab 17.09.2016),
Tel. 079 634 51 79

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100003636/100792915 abgerufen werden.